

PROJEKTTITEL: KI ENTSCHLÜSSELN

PROJEKTLÉITUNG: UNIVERSITÄT MOZARTEUM

LAUFZEIT: 01.10.25 – 30.11.27

Das Projekt „Future-ready: KI entschlüsseln in immersiven Welten“ bietet die Möglichkeit Schüler*innen mit den Grundkonzepten von Künstlicher Intelligenz (KI) vertraut zu machen. Dafür stehen altersgerecht für Primar und Sekundarstufe 1 erstellte, einführende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Zusätzlich besteht die Möglichkeit mit den Schüler*innen eine immersive Lernerfahrung im X-Reality-Lab (www.moz.ac.at/x-reality-lab) an der Universität Mozarteum in Salzburg zu machen. In dieser hochmodernen, immersiven und interaktiven Umgebung, die mit Technologien wie 3D-Projektionssystemen, räumlichem Audio und Motion Tracking ausgestattet ist, können Schüler*innen in immersive Szenarien versetzt und abstrakte Konzepte wie Algorithmen und Datensätze zum Leben erweckt werden. Dieser erfahrungsbasierte, immersive Ansatz fördert das Verständnis für abstrakte Zusammenhänge auf anschauliche Weise.

PROJEKTPARTNER:INNEN

- Konsortium:
 - Universität Mozarteum Salzburg
 - Polycular GmbH
 - Universität Linz – Linz Institute of Technology (LIT)
 - DATA story LAB e.U.
- Schulische Bildungseinrichtung:
 - MMS Campus Mirabell
 - MMS Grödig
 - MS Taxham
 - VS Bergheim
 - VS Herrnau
 - VS Piesendorf

PROJEKTZIELE

- Förderung des Interesses und des Engagements von Schüler*innen in der Primar- und Sekundarstufe für KI und Datenkompetenz.
- Entwicklung und Umsetzung eines erlebnisorientierten und immersiven pädagogischen Ansatzes zur Vermittlung von KI- und Datenkompetenz für Schüler*innen der Primar- und Sekundarstufe.
- Erleichterung der Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen Bildung, Forschung und Industrie in Salzburg mit dem Ziel, zukunftsfähige Arbeitskräfte heranzubilden.

WAS PASSIERT IM PROJEKT?

In diesem Projekt werden erlebnisorientierte, immersive Szenarien für das X-Reality-Lab entwickelt, die in einen strukturierten, erfahrungsbasierten Lernzyklus eingebettet werden. In den immersiven Szenarien werden die Schüler*innen auf einen fernen, verlassenem Planeten versetzt, wo sie zusammenarbeiten, um einen inaktiven KI-Assistenten zu reaktivieren. Durch in Erzählungen eingebettete Spiele und Rätsel lernen sie, wie KI-Systeme

funktionieren, wie Daten zu Entscheidungen führen und wie sich neuronale Netze entwickeln. Unterstützt durch die im Projekt erstellten, begleitenden Unterrichtsmaterialien kann ein Besuch im X-Reality-Lab gezielt vor und nachbereitet werden. In einer strukturierten Nachbesprechung können die Erfahrungen beispielsweise mit realen KI-Anwendungen verknüpft werden.

KONTAKT UND INFORMATION FÜR KOOPERATIONSZUSCHÜSSE:

Projektleitung: **Bernhard Winkler**
Telefonnummer: **+43 676 881 223 39**
E-Mail: **bernhard.winkler@moz.ac.at**

Nutzen Sie weitere spannende Förderangebote des Bundesministeriums für Innovation, Mobilität und Infrastruktur (BMIMI) zum Thema Menschen in Forschung, Technologie und Innovation:
<https://www.ffg.at/menschen>